



wipfgruppe

Your Packaging Innovator

Geschäftsbericht
2023/2024

Innovation und Nachhaltigkeit

Die Wipf Gruppe bietet mit ihren drei Geschäftsbereichen Flexible Packaging, Stationery & Tableware und Werbetechnik ein umfassendes Angebot für ihre Kunden an. Qualität, verbunden mit Innovation, gewährt die Sicherung von Erfolg: für den Kunden und für uns. Die Wipf Gruppe ist zukunftsfähig und engagiert sich ganz nach der Devise «Innovation und Nachhaltigkeit».

Bericht des Verwaltungsrates	6
Wipf AG, Flexible Packaging	10
Tue Gutes und sprich darüber	12
Elco AG, Stationery & Tableware	16
Erfolgreicher Kurs durch gezielte Transformation	18
Christinger AG, Werbetechnik	22
Wir erschaffen Welten für starke Brands	24
Organe und oberes Kader	26



Wir setzen Zeichen!

Nachhaltige Entwicklung ist bei der Wipf Gruppe weit mehr als ein Begriff. Wir handeln, indem wir seit Jahren einen verantwortlichen Umgang mit Ressourcen und Rohstoffen pflegen und uns mit diversen Partnern weltweit für Umweltschutz und Ressourcenmanagement engagieren. Wir sind Teil der Science Based Target initiative (SBTi), eines Zusammenschlusses verschiedener Organisationen zur Umsetzung der Reduktion von Emissionen. Um gemeinsam die Vorgaben des Pariser Abkommens zu erreichen, gehen wir einen weiteren Schritt: die Begrenzung der globalen Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius.

Wir haben über die Jahre eine Nachhaltigkeits-DNA entwickelt und verankert, die einen positiven Einfluss auf unsere Unternehmensgruppe und die Gesellschaft hat. Deswegen werden wir nicht ruhen und uns weiterhin für nachhaltiges Wirtschaften einsetzen.

Die Wipf Gruppe entwickelt sich stabil

Konjunkturelle Ausgangslage

Die konjunkturelle Lage in der Schweiz war in der ersten Hälfte unseres Geschäftsjahres eher verhalten. Besonders Branchen wie der Detailhandel und die Gastronomie konnten nur wenig Wachstumsimpulse verzeichnen. Die Nachfrage aus Asien war uneinheitlich, wobei Indien als Wachstumsmarkt hervorstach.

Die Gewinnmargen blieben im Vergleich zum Vorjahr weitgehend stabil. Die Abschwächung des Frankens seit Jahresbeginn wirkte sich positiv auf die Exporte aus. Der Margendruck blieb dennoch bestehen und das Wachstum entwickelte sich bescheiden, da konjunkturelle und geopolitische Unsicherheiten die Investitionsbereitschaft der Kunden dämpften. Unsere Liquidität verbesserte sich dank des Lagerabbaus.

Die Schweizerische Nationalbank senkte den Leitzins aufgrund des weiterhin niedrigen Inflationsdrucks um 0,25 Prozentpunkte auf 1,25 Prozent. Der Detailhandel sah sich dennoch mit einer verhaltenen Nachfrage konfrontiert, da die weiterhin limitierte Kaufkraft die Konsumlust der Kunden dämpfte.

Weltweit verzeichnete die Wirtschaft im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres 2023/2024 ein solides Wachstum, das sich voraussichtlich in den nächsten Quartalen weiter beleben wird. Die Inflation blieb zwar stabil, lag aber vielerorts über den Zielwerten der Zentralbanken. Einige Zentralbanken lockerten ihre Geldpolitik angesichts des nachlassenden Inflationsdrucks, während andere weiterhin restriktiv blieben.

Rückblick Geschäftsjahr 2023/2024

Der Gruppenumsatz sank auf CHF 157 Mio. (Vorjahr CHF 182 Mio.), was vor allem im Verkauf von drei Tochtergesellschaften Ende 2023 begründet ist. Positiv hervorzuheben ist das EBITDA, das sich trotz schwie-

riger Wirtschaftslage verbessert hat. Das Jahresergebnis der Wipf Gruppe enthält die positiven Effekte aus dem Verkauf der drei Gesellschaften. Die Investitionen in Anlagen in der Höhe von CHF 6,5 Mio. (Vorjahr CHF 7,5 Mio.) konnten wir dank des hohen Geldflusses aus Betriebstätigkeit aus eigener Kraft finanzieren. Die Eigenkapitalquote konnte erneut leicht erhöht werden. Der Personalbestand reduzierte sich aufgrund der Verkäufe auf 463 Mitarbeitende (Vorjahr 569 Mitarbeitende).

Positiver Ausblick

Wir erwarten, dass die Exporte aufgrund der schwächeren internationalen Nachfrage moderat wachsen werden. Die Binnenwirtschaft hingegen dürfte angesichts der positiven Rahmenbedingungen weiterhin solide expandieren. Insgesamt bleibt die Wirtschaftslage in der Schweiz stabil. Die Preise entwickeln sich gleichbleibend, während das BIP-Wachstum für das laufende Jahr auf etwa 1 Prozent geschätzt wird. Im Zuge einer allmählichen Erholung der Weltwirtschaft prognostiziert die Schweizerische Nationalbank für 2025 ein Wachstum von rund 1,5 Prozent. Stützende Effekte sind weiterhin vom privaten Konsum zu erwarten. Dazu tragen die günstige Lage am Arbeitsmarkt und der Rückgang der Inflation bei.

Die wirtschaftlichen Aussichten für die Gruppe sind vielversprechend. Wir werden weiterhin in verschiedene Bereiche investieren, um das Wachstumspotenzial voll ausschöpfen zu können. Diese Investitionen umfassen die Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen, die Modernisierung von Produktionsanlagen sowie weitere Massnahmen zur Verbesserung der Nachhaltigkeit und zur Reduzierung des CO₂-Ausstosses. Durch diese Massnahmen stärken wir unsere Wettbewerbsfähigkeit und sichern eine nachhaltige Wertschöpfung.



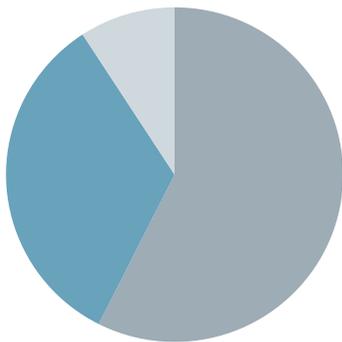
Verwaltungsrat (von links): Beat Wipf, Kaspar Kelterborn, Christian Wipf (Präsident), Markus Diggelmann, Philipp Sutter

Nach Regionen	2023/2024	2022/2023
Wipf Gruppe	Mio. CHF	Mio. CHF
Nettoumsatz	156,8	181,8
Schweiz	90,1	108,0
EU/EWR	52,3	54,3
Übrige Länder	14,4	19,5

Nach Divisionen	2023/2024	2022/2023
Wipf Gruppe	Mio. CHF	Mio. CHF
Nettoumsatz	156,8	181,8
Flexible Packaging	81,4	88,2
Stationery & Tableware	59,3	63,1
Direct Marketing	5,0	12,3
Werbetechnik	11,1	18,2

Umsatzanteile Länder

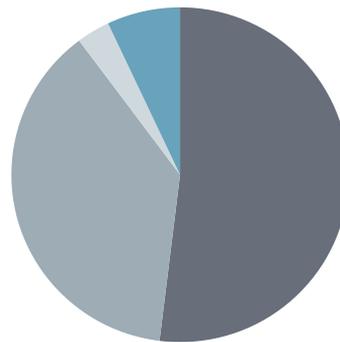
(100% = CHF 156,8 Mio.)



Schweiz	58% (VJ 59%)
EU/EWR	33% (VJ 30%)
Übrige Länder	9% (VJ 11%)

Umsatzanteile Divisionen

(100% = CHF 156,8 Mio.)



Flexible Packaging	51% (VJ 48%)
Stationery & Tableware	39% (VJ 35%)
Werbetechnik	7% (VJ 10%)
Direct Marketing	3% (VJ 7%)

Dank

Ich möchte mich bei all unseren Kunden und Geschäftspartnern für ihre langjährige Treue und die partnerschaftliche Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken. Ihr Erfolg steht für uns an erster Stelle und wir schätzen das Vertrauen, das sie uns schenken.

Es erfüllt mich mit Stolz, zu sehen, mit welchem Elan und grossem Engagement unsere Mitarbeitenden dazu beitragen, dass unser Unternehmen und unsere Kunden auch in diesen anspruchsvollen Zeiten erfolgreich sind. Ihr Einsatz, ihre Professionalität und ihr Engagement sind unermüdlich und inspirierend. Ihnen gebührt mein besonderer Dank.

Brugg, 19. September 2024

Christian H. Wipf
Präsident



Gruppenleitung (von links): Roger Didden, Leiter Finanzen (FP), Roman Martin, Leiter Finanzen (Gruppe, ST und WO), Hans-Jörg Aerni, CEO Wipf Gruppe, Fabienne von Stauffenberg, Leiterin Division Werbetechnik & Online Business (WO), Oliver Fankhauser, CEO Wipf AG, John Zoellin, CEO Elco AG, Hans-Rudolf Schafflützel, Leiter Division Flexible Packaging (FP)





Ob zu Salat, Nudeln, Hähnchen oder solo. Die öligen Früchtchen sind ein kulinarischer Dauerbrenner.

Wipf Innovative Packaging Solutions entwickelt nachhaltige und spezialisierte Beutel und Verbundfolien, die für jede Anwendungsart ein perfektes Ergebnis zusichern. Für Food, Non-Food, Pet Food und Pharma.

Wipf AG, Volketswil

Tue Gutes und sprich darüber

Unternehmen sind aufgefordert, ihre Bemühungen zur Reduzierung von Treibhausgasen zu verstärken, um die Erderwärmung auf +1,5 °C zu begrenzen. Als verantwortungsvolles Unternehmen stellen wir uns den grossen ökologischen Herausforderungen, die auch durch technologische Innovationen und nachhaltige Designansätze bewältigt werden können.

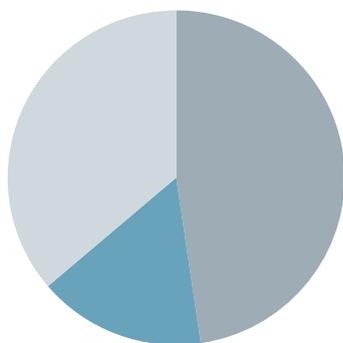
Die Wipf AG hat im vergangenen Jahr einige Entwicklungen für recycelbare Verpackungen auf den Weg gebracht und bietet nun eine Vielzahl von Verbunden an, die herkömmliche Verpackungen aus unterschiedlichen Materialien ersetzen können. Diese sogenannten Monomateriallösungen werden zukünftig den Standard darstellen.

Flexible Verpackungen sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken – sie schützen Produkte vor äusseren Einflüssen und verlängern ihre Haltbarkeit. Allerdings sind sie auch ein grosser Umweltfaktor, da viele von ihnen nicht recycelbar sind. Es ist daher wichtig, dass die Industrie, die Behörden und die Verbraucherinnen und Verbraucher gemeinsam daran arbeiten, Lösungen zu finden, die sowohl die Vorteile flexibler Verpackungen nutzen als auch ihre ökologischen Auswirkungen minimieren. Die Industrie muss beispielsweise verstärkt in die Forschung und Entwicklung von recycelbaren oder biologisch abbaubaren Verpackungsmaterialien investieren und sicherstellen, dass diese auch wirtschaftlich rentabel sind. Die Behörden können durch strengere Vorschriften und Richtlinien

Flexible Packaging	2023/2024	2022/2023
	Mio. CHF	Mio. CHF
Nettoumsatz	81,4	88,2
Food	38,7	41,6
Pet Food	13,1	13,9
Non-Food, Pharma, Medical	29,6	32,7

Umsatzanteile Flexible Packaging

(100% = CHF 81,4 Mio.)



	Food 48% (VJ 47%)
	Pet Food 16% (VJ 16%)
	Non-Food, Pharma, Medical 36% (VJ 37%)



Hans-Rudolf Schafflützel, Oliver Fankhauser

für Verpackungsmaterialien dazu beitragen, den Verbrauch von nicht recycelbaren Verpackungen zu reduzieren. Auch die Verbraucherinnen und Verbraucher spielen eine wichtige Rolle, indem sie bewusster einkaufen und auf Produkte mit umweltfreundlichen Verpackungen achten. Wenn wir alle gemeinsam handeln, können wir dazu beitragen, die Umweltauswirkungen von flexiblen Verpackungen nachhaltig zu reduzieren.

Unser Engagement zur Begrenzung der Erderwärmung hört bei den Produkten nicht auf. Im Berichtsjahr haben wir namhafte Beträge in die Modernisierung unseres Heizungssystems und in die Erweiterung der Photovoltaikanlage investiert.

In einem schwierigen Umfeld für die Industrie in der Schweiz, in dem viele Marktbegleiter kämpfen müssen, hat die Wipf AG Standhaftigkeit bewiesen. Trotz einiger Abgänge von Herstellern in der Branche oder starker Redimensionierungen blicken wir positiv in die Zukunft am Standort Volketswil.

Dank einer breiten Produktpalette konnte die Wipf AG den Herausforderungen begegnen und sich erfolgreich behaupten. Umsatztechnisch mussten wir zwar leichte Einbussen hinnehmen, bedingt durch gesunkene Rohmaterialkosten und entsprechend niedrigere Verkaufspreise. Dennoch hatte diese Entwicklung nur einen geringen Einfluss auf das Ergebnis des Unternehmens, das auch dieses Geschäftsjahr erfreulich positiv abschliessen konnte.



Die neue Kältezentrale der Wipf AG sorgt für eine präzise Regelung des Kältebedarfs.

Michel Werkzeugbau AG

Nach Jahren des kontinuierlichen Wachstums hat sich dieses im vergangenen Geschäftsjahr etwas reduziert. Das positive Ergebnis ist vor allem auf neue Partnerschaften zurückzuführen, von denen unsere Expertise im präzisen Werkzeugbau und im Spritzgussverfahren besonders geschätzt wurde.



Spritzgussanlagen der Michel Werkzeugbau AG für die Herstellung der Wicovalve-Komponenten.

RC-Film Thailand (Joint Venture 50/50%)

Aufgrund der steigenden Nachfrage nach Monomaterialverbunden in Thailand haben wir beschlossen, in eine neue Cast-Anlage für die Herstellung hochwertiger Polypropylen-Filme zu investieren. Die Anlage wird voraussichtlich Ende 2024 in Betrieb gehen und es uns ermöglichen, verschiedene Lösungen für Druck- und Siegelfilme auf PP-Basis herzustellen.

Die Investition und die damit verbundenen Vorversuche haben erhebliche Ressourcen in Anspruch genommen, jedoch erwarten wir im nächsten Geschäftsjahr ein signifikantes Umsatzwachstum und eine Stärkung unserer Kompetenzen.

Zukunftsaussichten

Die regulatorischen Anforderungen an flexible Verpackungen werden weiter zunehmen. Wir sind bereit, diese Herausforderung gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden anzugehen, und streben weiterhin danach, massgeschneiderte Lösungen zu entwickeln und erfolgreich auf den Markt zu bringen.

Hans-Rudolf Schafflützel
Leiter Division Flexible Packaging





Das kommt mir in die Tüte. Sie ist mein täglicher Begleiter und praktisch für jeden Einkauf.

Elco engagiert sich für nachhaltige Produkte und produziert klimafreundlich. Sie ist der kompetente Experte für Papiertragetaschen, Kuverts, Schreibblöcke, Papierservietten und vieles mehr. Nachhaltigkeit ist essenzieller Bestandteil bei allem, was wir tun.

Elco AG, Brugg

Erfolgreicher Kurs durch gezielte Transformation

Verunsicherung der Märkte hält an

Das Geschäftsjahr war geprägt von hoher Inflation und steigenden Kosten in allen Bereichen. Diese herausfordernden Zeiten, verstärkt durch geopolitische Spannungen, haben zu einer erheblichen Unsicherheit auf den Märkten geführt. Das Briefpostvolumen in der Schweiz sank im Kalenderjahr 2023 um 5,6 Prozent, was auch wir in diesem Umfang deutlich gespürt haben. Wir reagieren kontinuierlich auf sich verändernde Rahmenbedingungen, indem wir unser Angebot fortlaufend erneuern und erweitern. Es ist uns gelungen, unseren Transformationsprozess weiterzuführen und mit neuen Produkten ein gesundes Wachstum zu erzielen.

Auch in Zukunft werden wir stark in die Entwicklung neuer Sortimente investieren und den Umsatzanteil dieser Produktbereiche sukzessive steigern.

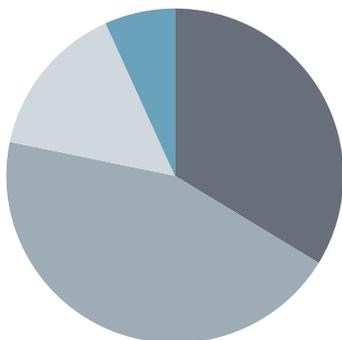
Engagierte Mitarbeitende treiben neues Geschäft voran

Zum Ende des Geschäftsjahres haben wir eine bedeutende Investition getätigt und eine hochmoderne Maschine zur Herstellung von Papiertragetaschen in Betrieb genommen. Als erstes Unternehmen in der Schweiz haben wir nach Jahrzehnten eine Produktionslinie für Papiertragetaschen etabliert. Seit März 2024 bearbeiten wir den Markt intensiv und konnten bereits erste Erfolge erzielen.

Stationery & Tableware	2023/2024	2022/2023
	Mio. CHF	Mio. CHF
Nettoumsatz	59,3	63,1
Grossverbraucher	20,0	21,5
Handelskanäle	26,4	26,3
Grafische Industrie	8,9	11,3
Export	4,0	4,0

Umsatzanteile Stationery & Tableware

(100% = CHF 59,3 Mio.)



Grossverbraucher	34% (VJ 34%)
Handelskanäle	44% (VJ 42%)
Grafische Industrie	15% (VJ 18%)
Export	7% (VJ 6%)



Stephan Zwick, John Zoellin

Unser Team hat die erforderliche Schulung rasch abgeschlossen und ist nun in der Lage, Papiertaschen effizient und in hoher Qualität zu produzieren. Schon in den ersten Monaten konnten wir zahlreiche Kundenaufträge erfolgreich abwickeln und ausliefern, was unser Vertrauen in die Investition und die Marktakzeptanz unserer Produkte stärkt. Die positive Resonanz unserer Kundinnen und Kunden bestätigt uns in unserer Strategie und motiviert uns, unsere Marktpräsenz weiter auszubauen. Unser nächstes Ziel ist es, unsere Expertise und die Qualität dieser Papiertragetaschen «made in Switzerland» noch bekannter zu machen, um weitere Aufträge zu gewinnen und unsere Marktposition langfristig zu festigen. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem engagierten Team und der neuen Maschine bestens gerüstet sind, um den steigenden Anforderungen und Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden gerecht zu werden.

Online-Kundenbasis wächst kontinuierlich

Der Erfolg des neuen Auftritts unseres B2C-Shops stickerella.ch, der ein breites Produktesortiment und vielfältige Individualisierungsmöglichkeiten bietet, zeigt sich in gestiegenen Absätzen und einem verbesserten Webranking. Auch unser B2B-Shop myelco.ch wächst erfreulich. Durch gezielte Verbesserungen an der Usability und eine erhöhte Sichtbarkeit konnten die Bestellungen aus der organischen Suche deutlich gesteigert werden. Wir sind zuversichtlich, dass wir das Onlinegeschäft weiter ausbauen und sowohl unsere Reichweite als auch den Umsatzanteil nochmals steigern können.



Nachhaltige Papiertragetaschen – made in Switzerland.

Tableware-Geschäft weiter im Aufwind

Das Geschäftsjahr im Bereich Tableware verlief äusserst erfolgreich. Nach einem bereits starken Vorjahr konnten wir die Umsätze weiter steigern. Die durch die Corona-Pandemie verursachte Umsatzzschwäche wurde überwunden und die strategische Neuausrichtung erwies sich als richtig. Mit der Einführung der Produktlinie Elco Pure Colors wurden Servietten in verschiedenen Farben und Grössen, ein erweitertes Kerzensortiment sowie ein Drehständerkonzept mit bedruckten Servietten auf den Markt gebracht. Zudem wurde ein weiterer Schritt in der Entwicklung von Papierprodukten im Bereich Hygiene für Waschräume unternommen.

Die Beschaffungssituation blieb während des Geschäftsjahres auf einem hohen Niveau stabil. Nachdem sich die Situation bei den Lieferketten Anfang 2023 entspannt hatte, verkürzten sich die Wiederbeschaffungszeiten wieder. Wir bewähren uns weiterhin als äusserst verlässlicher Partner für unsere Kundinnen und Kunden, indem wir die Verfügbarkeit jederzeit sicherstellen und auch hohe Volumina pünktlich ausliefern. Innovationen im Bereich Einweggeschirr sind derzeit nur eingeschränkt möglich, da europäische Hersteller mit den EU-Vorgaben zu kämpfen haben, insbesondere in Bezug auf die Verwendung von Kunststoff. Die vollständigen Auswirkungen dieser Regulierung sind noch nicht absehbar. Für uns als Schweizer Importeur bleibt es eine Herausforderung, klassische Einwegprodukte aus Kunststoff anzubieten, solange die Schweiz die EU-Richtlinien noch nicht übernommen hat.



Elco Pure Colors Servietten sind eine ausgezeichnete Kombination aus Qualität, Vielseitigkeit und stilvoller Optik.

Abholgrosshandel unter dem Einfluss des Wetters

Der Schweizer Detailhandel hatte im ersten Halbjahr 2024 mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen. Die Umsätze gingen zurück, insbesondere im Onlinehandel, und der wieder anziehende Einkaufstourismus bleibt eine Herausforderung. Unsere Kundinnen und Kunden erwiesen sich einmal mehr als verlässliche Partner und Abnehmer unserer Sortimente. Ein einheitlicher Trend ist nicht erkennbar, da die Umsatzentwicklung stark von der jeweiligen Ausrichtung der Händler abhängt. Unsere Marktcompetenz und die zuverlässige Belieferung unserer Handelspartner spielen hierbei eine zentrale Rolle. Aber auch unsere Dienstleistungen im Display-Geschäft leisten einen wichtigen Beitrag zur positiven Umsatzentwicklung.

Wir blicken mit grosser Zuversicht in die Zukunft und erkennen in verschiedenen Bereichen weiteres Wachstumspotenzial. Mit der Unterstützung unseres erfahrenen und hoch motivierten Teams werden wir unsere Marktposition weiterhin stärken.

Mit Optimismus voran

Wir blicken optimistisch nach vorne. Wir arbeiten weiter hart, um unser Unternehmen weiterzuentwickeln, und sind optimistisch, dass wir auch im kommenden Geschäftsjahr erfolgreich sein werden. Mit neuen Projekten, innovativen Ideen und einem engagierten Team sind wir bereit, alle Herausforderungen zu meistern und unser Unternehmen weiter zu stärken. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden sowie Partnern erfolgreich zu sein.

John Zoellin, CEO
Leiter Division Stationery & Tableware





Die passende
Sonnenschutzfolie
sorgt auch im
Sommer für einen
kühlen Kopf, ein
angenehmes Raum-
klima sowie tiefe
Energiekosten.

*Christinger AG hat professionelle
Lösungen, wenn es um Werbe-
technik, Sonnen- und Sichtschutz,
Aussenwerbung und digitale
Markenerlebnisse geht.*

Christinger AG, Brugg

Wir erschaffen Welten für starke Brands

Professioneller Lösungsanbieter mit verantwortungsbewusstem Handeln

In einer Arbeitswelt, die geprägt ist von Unsicherheiten und Komplexität, wächst der Bedarf nach verlässlichen Partnern, welche effektive und nachhaltige Resultate liefern. Unternehmen und ihre Mitarbeitenden möchten Dienstleistungen und Produkte, die einfach zu verstehen und zu handhaben sind. Unsere Lösungen im Bereich der Aussenwerbung, der Verkaufsförderung sowie der Innen- und Aussengestaltung sind ganz darauf ausgerichtet, um den höchsten Ansprüchen der visuellen Kommunikation zu entsprechen.

Dank unserer Erfahrung und dem Einsatz von neuen, innovativen Technologien können wir für unsere Kunden effektive und messbare Ergebnisse erzielen, etwa beim Einsatz von Sonnenschutzfolien, PVC-freien Materialien oder wasserbasierenden Drucksystemen. Wir erschaffen mit nachhaltigem und ökologischem Denken und Handeln grossen ökonomischen Mehrwert.

Expertise vom Konzept bis zur Realisierung

Die Kompetenz unseres Teams erstreckt sich über den gesamten Prozess, von der Entwicklung eines Konzepts bis zur Realisierung eines Projekts. Unsere langjährige Expertise und das flexible Handeln sind dabei ein wertvoller Beitrag für unsere Kundenprojekte.

So konnten wir im vergangenen Geschäftsjahr spannende Rebranding-Projekte vom Zürcher Verkehrsverbund, vom Schweizer Familienunternehmen Pestalozzi AG oder auch von der stark wachsenden Helion AG gewinnen und erfolgreich umsetzen. Durch eine umfassende Beratung und enge Zusammenarbeit sind wir in der Lage, auch sehr komplexe Anforderungen zu verstehen und individuelle Produkte von höchster Qualität zu schaffen.

Mit Innovationen ein breites Lösungsspektrum schaffen

Durch neue Bedürfnisse und Entwicklungen hat sich das breite Gebiet der Werbetechnik in den letzten Jahren noch weiter diversifiziert. Die Grenzen zwischen Architektur, Szenografie und Branding verschwimmen zunehmend, was uns zahlreiche neue Möglichkeiten eröffnet. Im Bereich Interior Design können wir beispielsweise mit bedruckbaren Akustikpanels attraktive Lösungen für Lärmprobleme in Grossraumbüros bieten oder innovative Sichtschutzfolien anbringen, welche auf dem Prinzip des Smart Glass basieren und mit KNX-Gebäudesteuerungssystemen verknüpft werden können. Damit kann jederzeit auf Knopfdruck für gewünschte Diskretion gesorgt werden.



Marc Meier, Martin Blättler

Mit unserer klaren Ausrichtung, welche aber viel Raum lässt, können wir auf alle Gegebenheiten der bearbeiteten Märkte flexibel reagieren. Herausfordernden Situationen in gewissen Marktsegmenten können wir jederzeit mit Lösungen begegnen oder mit sich anbietenden Opportunitäten in anderen Bereichen ausgleichen. Die Grösse des Unternehmens sowie agiles Handeln ermöglichen uns diese Anpassungsfähigkeit.

Zuversichtlich in die Zukunft

Wir sehen in den bestehenden und neuen Marktsegmenten viel Potenzial und Chancen, die wir gemeinsam mit unserem hoch motivierten Team nutzen wollen. Wir

werden weiterhin innovativ und flexibel agieren, um den sich ständig verändernden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Unser Ziel ist es, weiterzuwachsen und unsere Position als Marktführer zu festigen. Mit unserem Engagement und der Leidenschaft für unsere Produkte sind wir überzeugt, weiterhin erfolgreich zu sein und viele weitere visuelle Welten für starke Brands zu schaffen.

Marc Meier, CEO
Martin Blättler, COO
Christinger AG



Montage von Sonnenschutzfolie bei einem Kundenprojekt.

Wipf Holding AG

Wildschachenstrasse 30
CH-5200 Brugg
Tel. +41 56 462 82 00
info@wipfgruppe.ch
www.wipfgruppe.ch

Verwaltungsrat

Christian Wipf, Küsnacht ZH,
Präsident und Delegierter
Markus Diggelmann, St. Gallen SG
Kaspar Kelterborn, Wangen SZ
Philipp Sutter, Bremgarten AG
Beat Wipf, Davos GR

Wipf Management AG

Wildschachenstrasse 30
CH-5200 Brugg
Tel. +41 56 462 82 01
info@wipfgruppe.ch
www.wipfgruppe.ch

Gruppenleitung

Hans-Jörg Aerni, CEO
Hans-Rudolf Schafflützel,
Leiter Division Flexible Packaging (FP)
Oliver Fankhauser, CEO Wipf AG
John Zoellin, Leiter Division Stationery
& Tableware (ST)
Fabienne von Stauffenberg,
Leiterin Division Werbetechnik
& Online Business (WO)
Roger Didden, Leiter Finanzen (FP)
Roman Martin, Leiter Finanzen
(Gruppe, ST, WO)

Wipf AG

Industriestrasse 29
CH-8604 Volketswil
Tel. +41 44 947 22 11
info@wipf.ch
www.wipf.ch

Verwaltungsrat

Hans-Rudolf Schafflützel,
Niederurnen GL, Präsident
Hans-Jörg Aerni, Brittnau AG
Oliver Fankhauser, Rapperswil AG

Geschäftsleitung

Oliver Fankhauser, CEO
Roger Didden, CFO
Stefano Di Maiolo, VP Sales & Business
Development
Stefan Sigrist, COO
Othmar Wohlhauser, CTO

Finanzen und Controlling

Roger Didden

Human Resources

Franziska Plüer

Informatik

Bryan Ruther

Verkauf

Stefano Di Maiolo
Malte Jonsson

Marketing

Jenny Grass-Babe

Auftragsmanagement

Piero Rapagna

Werksleitung

Stefan Sigrist

Sourcing

Yvonne Zuberbühler

Research & Development

Othmar Wohlhauser

Fabian Tanner

Qualitätsmanagement

Roger Reich

Michel Werkzeugbau AG

Gewerbestrasse 12
CH-8606 Nänikon
Tel. +41 44 945 42 63
info@michel-ag.ch
www.michel-ag.ch

Verwaltungsrat

Hans-Rudolf Schafflützel, Niederurnen
GL, Präsident
Roger Didden, Wangen-Brüttisellen ZH
Oliver Fankhauser, Rapperswil AG

Geschäftsleitung

Timo Brugger, CEO
Alexander Furrer, COO



RC-Film Co., Ltd
 7/451 Moo 6, Amata City Industrial
 Estate Mabyangporn,
 Pluakdaeng
 TH-Rayong 21140
 Tel. +66 38 9136 98
 info@rc-film.com
 www.rc-film.com

Verwaltungsrat
 Ananchat Thangkasemvathana,
 Bangkok, Thailand
 Chitraporn Tanguwan,
 Bangkok, Thailand
 Christian Wipf, Küsnacht ZH
 Hans-Rudolf Schafflützel, Niederurnen GL
Geschäftsleitung
 Paponsun Manoonpanit, GM



Elco AG
 Wildschachen
 CH-5201 Brugg
 Tel. +41 56 462 80 00
 info@myelco.ch
 www.myelco.ch

Verwaltungsrat
 Hans-Jörg Aerni, Brittnau AG, Präsident
 John Zoellin, Zürich ZH

Geschäftsleitung
 John Zoellin, CEO
 Cäsar Lombard-Martin, COO
 Roman Martin, CFO
 Fabienne von Stauffenberg
 Stephan Zwick (seit 1.7.2024)

Finanzen und Controlling
 Roman Martin

Human Resources
 Sarah Ackermann

Informatik
 André Wetter
 Daniel Zeier

Sourcing
 Fabrizio Sommovigo

Technik und Entwicklung
 Silvan Frei

Verkauf
 Dominik Nussbaumer (Grafische
 Industrie und Direktgeschäft)
 Stephan Zehnder (Export)
 Stephan Zwick (Handel)
 Gregor Gross (Innendienst)
 Hayri Tasdemir (Innendienst)

Marketing
 Cäsar Lombard-Martin

Online Business Development
 Fabienne von Stauffenberg

Produktion
 Pradeep Anton



Christinger AG
 Wildschachenstrasse 30
 CH-5200 Brugg
 Tel. +41 44 738 10 20
 office@christinger.ch
 www.christinger.ch

Verwaltungsrat
 Hans-Jörg Aerni, Brittnau AG, Präsident
 Fabienne von Stauffenberg, Küsnacht ZH

Geschäftsleitung
 Marc Meier, CEO
 Martin Blättler, COO

Verkauf und Marketing
 Marc Meier

Project Management
 Zoe Dillier

Produktion
 Martin Bachmann

wipfgruppe

Your Packaging Innovator

Wipf Holding AG
Wildschachenstrasse 30
5200 Brugg
www.wipfgruppe.ch



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/10990-2407-1003